

PRESSEMITTEILUNG

Sommerpreis weiterhin günstig

Pelletpreis im Juli 6 Prozent unter Vorjahr

Berlin, 16. Juli 2015. Holzpellets sind auch im Juli weiterhin ein preiswerter Energieträger, mit dem sich hervorragend Heizkosten reduzieren lassen, berichtet der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV). Im Bundesdurchschnitt kosten Pellets 233,66 EUR pro Tonne. Sie sind damit 1,8 Prozent günstiger als im Juni 2015 und rund 6 Prozent günstiger als im Juli 2014. Der Preis für ein Kilogramm Holzpellets beträgt 23,37 Cent, eine Kilowattstunde (kWh) Wärme aus Pellets kostet 4,67 Cent. Der Preisvorteil zu Heizöl beträgt 21 Prozent.

Angesichts eines preisgünstigen Energieträgers, der hervorragenden Förderkonditionen im Marktanreizprogramm (www.bafa.de) und mit Blick auf den kommenden Herbst sieht der DEPV den Juli als richtigen Zeitpunkt zum Heizungstausch. Wer bereits mit Pellets heizt, weiß ohnehin, dass der Sommer die beste Zeit zum „Nachtanken“ ist. „Den Preisvorteil sollten Kunden nutzen und jetzt das Pelletlager auffüllen“, rät daher Martin Bentele, Geschäftsführer des DEPV.

Generell empfiehlt der Branchenverband Verbrauchern, beim Pelletkauf nicht nur auf den Preis, sondern auch auf die Qualität zu achten. Diese werde im Zertifizierungsprogramm ENplus sichergestellt. „Kontrolliert wird dabei sowohl die Pelletproduktion als auch die Lagerung und Anlieferung zum Kunden. So entsprechen die Pellets höchsten Qualitätsanforderungen“, betont Bentele. Auf der Internetseite www.enplus-pellets.de lassen sich per Postleitzahl-Suche zertifizierte ENplus-Händler finden.

Regionalpreise

Beim Preis für Holzpellets ergeben sich im Juli 2015 regional folgende Unterschiede: In Süddeutschland erhält man Pellets für 232,53 EUR/t bei einer Abnahme von 6 t. In Mitteldeutschland kostet die gleiche Menge Pellets 232,71 EUR/t und im Norden und Osten der Republik 241,16 EUR/t.

Größere Mengen (26 t) wurden im Juli 2015 zu folgenden Konditionen gehandelt: Mitte: 218,14 EUR/t, Süd: 220,11 EUR/t, Nord/Ost: 224,96 EUR/t (alle inkl. MwSt.).

DEPV-Index

Der DEPV-Preisindex wird seit Jahresbeginn 2011 im Monatsrhythmus veröffentlicht. Er bezeichnet den Durchschnittspreis in Deutschland für eine Tonne Pellets der Qualitätsklasse ENplus A1 (Abnahme 6 t lose eingeblasen, Lieferung im Umkreis 50 km, inkl. aller Nebenkosten und MwSt.). Für den DEPV erhebt das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) den Pelletpreis nach Regionen sowie nach Verkaufsmenge.

DEPV-Index Juli 2015: 233,66 EUR

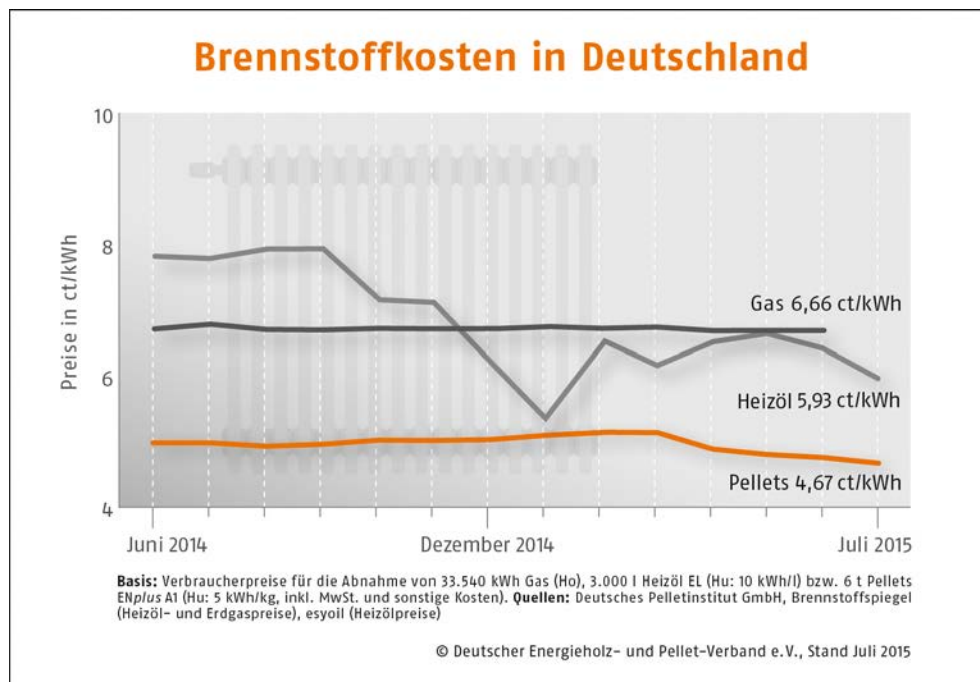
(Abnahme 6 t Pellets lose eingeblasen, Lieferung im Umkreis 50 km, inkl. aller Nebenkosten und MwSt.).

Differenzierte Preise für Holzpellets (Quelle: DEPI)

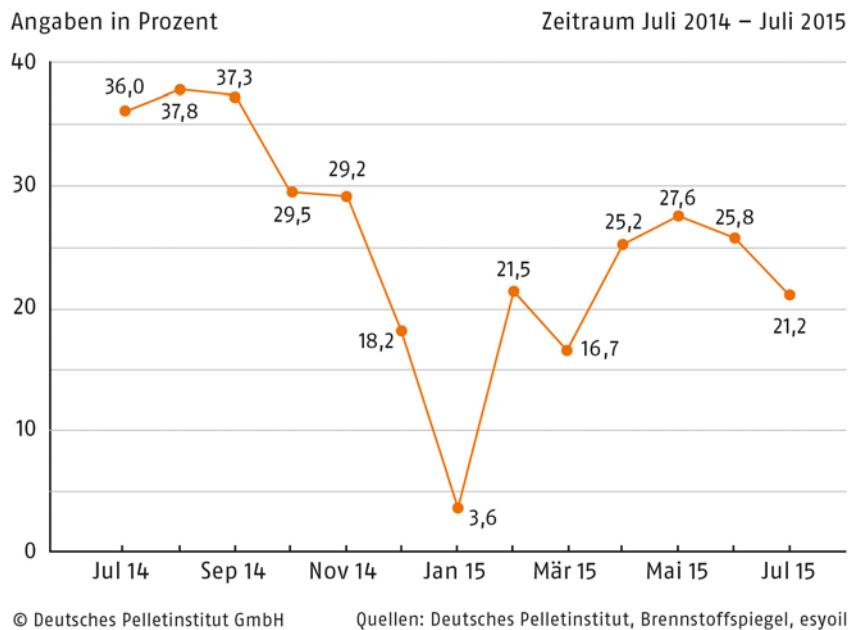
für 3 t, 6 t und 26 t, sortiert nach Süd-, Mittel- und Nordostdeutschland

Juli 2015	Deutschland Süd	Deutschland Mitte	Deutschland Nord/Ost
Liefermenge 3 t, Preis pro t	242,33€	244,22 €	255,17 €
Liefermenge 6 t, Preis pro t	232,53 €	232,71 €	241,16 €
Preis pro 1 kg (Energiegehalt ~ 0,5 l Heizöl)	23,25 Cent	23,27 Cent	24,12 Cent
Liefermenge 26 t, Preis pro t	220,11 €	218,14 €	224,96 €

Die differenzierten Preise für Holzpellets in den Regionen und für 26 t finden Sie auch unter www.depv.de/startseite/marktdaten/pelletspreise/.



Preisvorteil von Pellets gegenüber Heizöl



Detaillierte Preisdaten und alle Grafiken in Druckqualität finden Sie zum Download unter www.depv.de/startseite/marktdaten/pelletspreise/ bzw. www.depi.de/de/infothek/grafiken/.

Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. vertritt seit 2001 die Interessen der deutschen Pellet- und Holzenergiebranche. Kessel- und Ofenhersteller, Produzenten von Pellets und weiterer Energieholzsortimente, Komponentenhersteller sowie Vertriebspartner haben sich in diesem Bundesverband organisiert.

Ansprechpartner für die Presse:

Anna Katharina Sievers
Referentin für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Fon: +49(0)30 688 1599-54, Fax: -77
E-Mail: sievers@depv.de